Schulverband Tornesch-Uetersen

Der Verbandsvorsteher

Niederschrift

Gremium:	**Verbandsversammlung Schulverband Tornesch-Uetersen**		
Sitzungsnummer:	**SZV 08/09**	**Sitzungsdatum:**	**17.07.2008**
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr	Sitzungsende:	20:05 Uhr
Sitzungsraum:	25436 Tornesch Klaus-Groth-Str. 11, Pausenhalle der Klaus-Groth-Schule		

Teilnehmerliste:

Herr Reetz, Joachim	Ausschussmitglied
Frau Fischer-Neumann, Verena	Vorsitzende
Herr Krügel, Roland	Verbandsvorsteher
Herr Wiech, Wolfgang	Mitglied
Frau Heinrich, Bärbel	Mitglied
Herr Köpcke, Holger	Mitglied
Herr Ruhnke, Gerhard	Mitglied
Frau Eßler, Ursula	Mitglied
Herr Lichte, Horst	Mitglied
Herr Rachow, Sven	Mitglied
Frau Vennemann, Christiane	Mitglied
Frau Schaepers, Hanna	Protokollführerin
Frau Bräuß, Ute	Fachdienstleiterin
Frau Mußmann, Sonja	Verwaltungsmitarbeiterin
Herr Seiler, Gunnar	Verwaltungsmitarbeiter
Herr Brüggmann, Rolf	Gast
Herr Rahn, Helmut	Gast
Frau Kaufmann, Sylvia	Gast

Tagesordnung:

TOP	Betreff	Vorlage
Öffentlicher Teil		
1	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung durch den Vorsitzenden der Verbandsversammlung	
2	Feststellung des ältesten anwesenden Mitglieds der Verbandsversammlung durch den Vorsitzenden	
3	Übergabe der Sitzungsleitung an das älteste anwesende Mitglied der Verbandsversammlung	
4	Wahl der/des Vorsitzenden unter Leitung des ältesten anwesenden Mitglieds	

5	Verpflichtung der/des Vorsitzenden durch das älteste Mitglied	
6	Übergabe der Sitzungsleitung an die/den Vorsitzende/n und Verpflichtung der Verbandsvertreter/innen der Verbandsversammlung	
7	Wahl von zwei stellvertretenden Vorsitzenden der Verbandsversammlung	
8	Wahl der Verbandsvorsteherin/des Verbandsvorstehers	
9	Ernennung und Vereidigung der Vorsteherin/des Vorstehers zur Ehrenbeamtin/zum Ehrenbeamten	
10	Wahl der/des ersten und zweiten Stellvertreterin/Stellvertreters der Verbandsvorsteherin/des Verbandsvorstehers	
11	Ernennung und Vereidigung der/des ersten und zweiten Stellvertreterin/Stellvertreters der Verbandsvorsteherin/des Verbandsvorstehers zur Ehrenbeamtin/zum Ehrenbeamten	
12	Wahl der Mitglieder für den Rechnungsprüfungsausschuss	
13	Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde	
14	Bericht des Verbandsvorstehers	
15	1. Nachtragssatzung zur Verbandssatzung	**VO/08/456**
16	Jahresrechnung 2007	**VO/08/431**
17	Nachtragshaushalt 2008	**VO/08/460**

Öffentlicher Teil

TOP 1	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung durch den Vorsitzenden der Verbandsversammlung

Beratungsverlauf:

Herr Reetz eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Verbandsversammlung fest. Herr Krügel sagt, dass TOP 18 entfallen kann. Die so geänderte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 2	Feststellung des ältesten anwesenden Mitglieds der Verbandsversammlung durch den Vorsitzenden

Beratungsverlauf:

Herr Reetz stellt fest, dass Herr Ruhnke das älteste Mitglied der Verbandsversammlung ist.

TOP 3	Übergabe der Sitzungsleitung an das älteste anwesende Mitglied der Verbandsversammlung

Beratungsverlauf:

Herr Reetz bedankt sich für die gute Zusammenarbeit in der letzten Amtsperiode und übergibt die Sitzungsleitung an Herrn Ruhnke.

TOP 4	Wahl der/des Vorsitzenden unter Leitung des ältesten anwesenden Mitglieds

Beschluss:
Als Vorsitzende der Verbandsversammlung wird Frau Verena Fischer-Neumann gewählt.

Abstimmungsergebnis:		
9 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**1 Enthaltung**

Beratungsverlauf:
Herr Ruhnke bittet um Vorschläge zur Wahl der / des Vorsitzenden der Verbandsversammlung. Es wird Frau Verena Fischer-Neumann vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

TOP 5	Verpflichtung der/des Vorsitzenden durch das älteste Mitglied

Beratungsverlauf:
Herr Ruhnke verpflichtet Frau Fischer-Neumann per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihr Amt ein.

TOP 6	Übergabe der Sitzungsleitung an die/den Vorsitzende/n und Verpflichtung der Verbandsvertreter/innen der Verbandsversammlung

Beratungsverlauf:
Frau Fischer-Neumann bedankt sich für das Vertrauen und übernimmt die weitere Verhandlungsleitung. Sie verpflichtet alle übrigen Mitglieder der Verbandsversammlung per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihr Amt ein.

TOP 7	Wahl von zwei stellvertretenden Vorsitzenden der Verbandsversammlung

Beschluss:
Zur ersten Stellvertreterin der Vorsitzenden der Verbandsversammlung wird Frau Bärbel Heinrich gewählt.
Zur zweiten Stellvertreterin der Vorsitzenden der Verbandsversammlung wird Frau Ursula Eßler gewählt.

Abstimmungsergebnis erste Stellvertreterin Vorsitz:		
9 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**1 Enthaltung**
Abstimmungsergebnis zweite Stellvertreterin Vorsitz:		
9 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**1 Enthaltung**

Beratungsverlauf:

Frau Fischer-Neumann bittet um Wahlvorschläge zur Wahl der ersten Stellvertreterin / des ersten Stellvertreters der Vorsitzenden der Verbandsversammlung. Es wird Frau Heinrich vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gehen nicht ein.

Dann bittet Frau Fischer-Neumann um Wahlvorschläge zur Wahl der zweiten Stellvertreterin / des zweiten Stellvertreters der Vorsitzenden der Verbandsversammlung. Es wird Frau Eßler vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gehen nicht ein.

TOP 8	Wahl der Verbandsvorsteherin/des Verbandsvorstehers

Beschluss:
Zum Verbandsvorsteher des Schulzweckverbandes Tornesch-Uetersen wird Herr Roland Krügel gewählt.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltung

Beratungsverlauf:

Frau Fischer-Neumann bittet um Wahlvorschläge zur Wahl der Verbandsvorsteherin / des Verbandsvorstehers. Es wird Herr Roland Krügel vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gehen nicht ein.

TOP 9	Ernennung und Vereidigung der Vorsteherin/des Vorstehers zur Ehrenbeamtin/zum Ehrenbeamten

Beratungsverlauf:

Frau Fischer-Neumann händigt dem neu gewählten Verbandsvorsteher Herrn Krügel die Ernennungsurkunde aus und vereidigt ihn.

Herr Krügel bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

TOP 10	Wahl der/des ersten und zweiten Stellvertreterin/Stellvertreters der Verbandsvorsteherin/des Verbandsvorstehers

Beschluss:
Zum ersten Stellvertreter des Verbandsvorstehers wird Herr Gerhard Ruhnke gewählt.
Zur zweiten Stellvertreterin des Verbandsvorstehers wird Frau Christiane Vennemann gewählt.

Abstimmungsergebnis erster Stellvertreter Verbandsvorsteher:

9 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltung

Abstimmungsergebnis erste Stellvertreterin Verbandsvorsteher:

9 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**1 Enthaltung**

Beratungsverlauf:

Frau Fischer-Neumann bittet um Wahlvorschläge zur Wahl der ersten Stellvertreterin / des ersten Stellvertreters des Verbandsvorstehers. Es wird Herr Ruhnke vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Zur Wahl der zweiten Stellvertreterin / des zweiten Stellvertreters wird Frau Vennemann vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gehen nicht ein.

TOP 11 Ernennung und Vereidigung der/des ersten und zweiten Stellvertreterin/Stellvertreters der Verbandsvorsteherin/des Verbandsvorstehers zur Ehrenbeamtin/zum Ehrenbeamten

Beratungsverlauf:

Frau Fischer-Neumann händigt den neu gewählten stellvertretenden Verbandsvorstehern Herrn Ruhnke und Frau Vennemann die Ernennungsurkunden aus und vereidigt sie.

Herr Ruhnke und Frau Vennemann bedanken sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

TOP 12 Wahl der Mitglieder für den Rechnungsprüfungsausschuss

Beschluss:

Es werden folgende Mitglieder in den Rechnungsprüfungsausschuss gewählt:

1. Herr Rachow	stellv. Frau Vennemann
2. Herr Köpcke	stellv. Frau Heinrich
3. Herr Lichte	stellv. Frau Eßler

Abstimmungsergebnis:		
10 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**0 Enthaltungen**

Beratungsverlauf:

Es werden drei Mitglieder und deren Stellvertreter für den Rechnungsprüfungsausschuss benannt.

TOP 13 Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde

Beratungsverlauf:

Schulleiterin Frau Wittmaack bedankt sich bei der bisherigen Verbandsversammlung für die gute Zusammenarbeit.

TOP 14 Bericht des Verbandsvorstehers

Beratungsverlauf:

Herr Krügel stellt zunächst Frau Mußmann als neue Mitarbeiterin vor, die nun für die baulichen Angelegenheiten der KGS zuständig ist.

Er teilt mit, dass die Oberstufe mittlerweile genehmigt wurde. Er stellt dann kurz den Baufortschritt der Sporthalle dar und gibt eine kurze Terminübersicht über den Bau des Sportplatzes. Über eine mögliche Übernahme des Ludwig-Meyn-Gymnasiums liegen dem Schulzweckverband offiziell keine Informationen vor.

TOP 15 1. Nachtragssatzung zur Verbandssatzung

Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt den anliegenden Entwurf der 1. Nachtragssatzung zur Verbandssatzung und beauftragt den Verbandsvorsteher, die Nachtragssatzung auszufertigen.

Abstimmungsergebnis:		
10 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**0 Enthaltungen**

Beratungsverlauf:

Herr Krügel erläutert die Vorlage.

TOP 16 Jahresrechnung 2007

Beschluss:

1. Das Ergebnis der Jahresrechnung für das HH-Jahr 2007 im Verwaltungshaushalt
   wird in der Einnahme auf 1.454.363,44 € (bereinigtes Soll)
   und in der Ausgabe auf 1.454.363,44 € (bereinigtes Soll) festgestellt.
   Somit ist der Verwaltungshaushalt ausgeglichen.

2. Das Ergebnis der Jahresrechnung für das HH-Jahr 2007 im Vermögenshaushalt
   wird in der Einnahme auf 8.019.388,28 € (bereinigtes Soll)
   und in der Ausgabe auf 8.019.388,28 € (bereinigtes Soll) festgestellt.
   Somit ist der Verwaltungshaushalt ausgeglichen.

Abstimmungsergebnis:		
9 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**1 Enthaltung**

Beratungsverlauf:

Herr Seiler erläutert die Vorlage. Herr Ruhnke berichtet, dass der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung diese für ordnungsgemäß angesehen hat.

TOP 17 Nachtragshaushalt 2008

Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt wie folgt:

„ **1.** Die Nachtragshaushaltssatzung wird
im Verwaltungshaushalt in Einnahme und Ausgabe von **2.037.800 €** auf **2.106.800 €**
und der Vermögenshaushalt in Einnahme und Ausgabe von **7.066.400 €** auf **8.981.100 €**
festgesetzt.

2. Es werden neu festgesetzt:

der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen von **5.615.500 €** auf **6.978.000 €**

der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen
von **0 €** auf
360.000 €

der Höchstbetrag der Kassenkredite
unverändert 1.000.000 €

die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen
unverändert 0

3. Die Verbandsumlage (Baukostenzuschuss) der Trägerkommunen bleibt unverändert:

1. Stadt Tornesch 485.333,33 EUR
2. Stadt Uetersen 151.666,67 EUR

4. Die Ermächtigung des Verbandsvorstehers, über- und außerplanmäßige Ausgaben im Sinne des § 82 Abs. 1 GO zu leisten, wenn ihr Betrag im Einzelfall 50.000 € nicht überschreitet, bleibt unverändert.“

Abstimmungsergebnis:		
9 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**1 Enthaltung**

Beratungsverlauf:

Herr Seiler erläutert die Vorlage.

Tornesch, den 08.08.2008

Verena Fischer-Neumann
Vorsitzende

Hanna Schaepers
Protokollführerin